zwischendurch

Ausschreibung für die Teilnahme an einer Ausstellung im öffentlichen Raum der Stadt Meißen und im Kunstverein Meißen e.V., im Rahmen des Meißner Kultursommers 2026

Projektzeitraum: 13. Juni – 29. August 2026
Eröffnung am 13. Juni | 15 Uhr

Finissage mit Katalogpräsentation am 29. August | 15 Uhr

Kurator*innen
Johanna Bettle & Matthias Lehmann

zwischendurch steht für das Ungeplante, das Alltägliche, das, was zwischen Routinen, Terminen oder Blickrichtungen passiert – meist unbemerkt. Im Kontext der Ausstellung verweist der Titel auf Kunst, die sich genau dort verortet: zwischen Einkaufsweg und Arbeitstag, zwischen Straßenecke und Platz, zwischen Menschen.
Die Arbeiten unterbrechen das Gewohnte, schaffen kurze Momente des Innehaltens, des Nachdenkens oder Staunens – mitten im Alltag, zwischendurch.

Dabei thematisiert das Projekt soziale und kulturelle Zwischenlagen: Fragen von Zugehörigkeit, Gleichwertigkeit, Wandel. Es lädt dazu ein, sich auf das einzulassen, was nicht laut ist – aber da. Sichtbar gemacht durch Kunst im öffentlichen Raum. Bezüge zur Spezifik der Orte mit urbanen, architektonischen, historischen oder sozialen Zusammenhängen oder Themen wie Nachhaltigkeit, Klimaschutz oder politische Bildung können Schwerpunkte sein.

Bewerbungsschluss: 1. Juli 2025, 23:59 Uhr

Ausschreibung

Professionelle Künstler*innen mit abgeschlossener Hochschulausbildung sind deutschlandweit aufgerufen, sich mit einer Projektidee bis zum **1. Juli 2025** für einen der vorgeschlagenen Standorte im Stadtraum der Stadt Meißen zu bewerben oder einen Vorschlag für einen selbst gewählten Standort in der Altstadt Meißens einzureichen.
Aus allen Einreichungen wählt das Kurator*innenteam des Kunstverein Meißen 5 Positionen für die Realisierung aus.
Ergänzend zur Ausstellung im öffentlichen Raum erhalten alle ausgewählten Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre künstlerischen Arbeiten parallel in den Ausstellungsräumen des Kunstvereins Meißen zu präsentieren.
Im Rahmen des Projekts entsteht ein Ausstellungskatalog mit Texten und Abbildungen zu allen gezeigten Positionen.

Aufgabenstellung:

1. Projektskizze
- max. 2 A4-Seiten mit Titel, skizzenhafter Darstellung des Vorhabens, einer kurzen inhaltlichen Beschreibung, der zum Einsatz kommenden Materialien, Techniken, Verfahren, Befestigungen etc. und dem Ort (evtl. ein weiterer Alternativort)

2. Zur Person:
- Kurz-Vita sowie Beschreibung der Arbeitsweise, max. 1 A4-Seite
- 2 Abbildungen aktueller Arbeiten mit Beschreibung (Titel, Material, Jahr)
max. 2 A4-Seiten

Ihre Bewerbungen (zusammengefasst in einem PDF, max. 5 Seiten) senden Sie bis zum **1. Juli 2025, 23:59 Uhr an:**
bewerbung@kunstverein-meissen.de

Standorte im öffentlichen Raum:

1. Rondell, Albrechtsburg Meißen
Koordinaten: 51.1671388, 13.4712550
- runder Platz hinter der Albrechtsburg Meißen mit Blick ins Elbtal
- nutzbare Fläche: Wiese & gepflastertes Hexagon, ca. ⌀ 6 m, Größe gesamt ca. ⌀ 20 m

2. Brückenbogen, Schlossstufen
Koordinaten: 51.1653984, 13.4694834
- Bogen und Platz unterhalb der Brücke vollständig nutzbar, Größe Fläche ca. 8 x 8 m, h: 5,5 m (bei Befestigung sind nur minimale Bohrungen im Mauerwerk möglich, #Denkmalschutz)

3. Platz hinter der Frauenkirche, Tuchmacher-Tor
Koordinaten: 51.1624961, 13.4697526
- nutzbare Flächen: markierte Wiesenfläche, Größe ca. 14 x 8 m

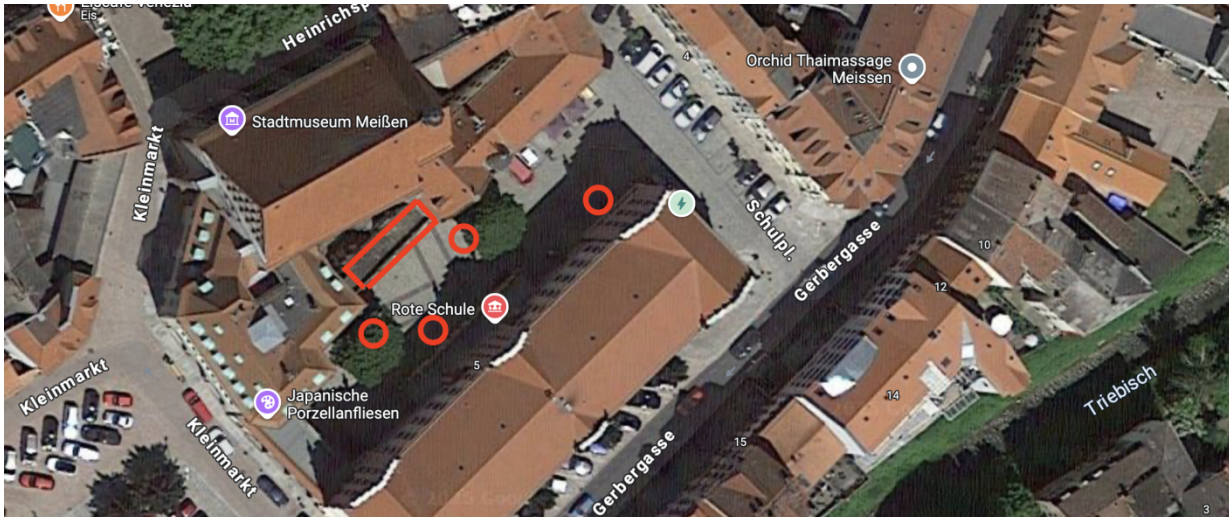
4. Fahnenmasten, Elbstraße
Koordinaten: 51.1638701, 13.4735325
- nutzbar sind alle sieben Fahnen, Maße der Hissflaggen: 1,20 m x 3,00 m

5. Elbwiesen
Koordinaten: 51.1631328, 13.4762928
- nutzbare Fläche: gesamte markierte Elbwiese, Größe ca. 165 x 24 m

6. Rote Stufen, Prälatenhaus und Konditorei Zieger/Eck
Koordinaten: 51.1648362, 13.4697969,
- nutzbare markierte Fläche (Garagendach, max. Traglast 80 kg, Größe ca.: 5 x 3 m)

7. Domherrenhaus, Freiheit 6, Meißen
Koordinaten: 51.1641680, 13.4686995
- nutzbare Fläche: markierte dreieckige Wiesenfläche, Größe ca.: 4 x 2 m

8. Innenhof Rote Schule (zwischen Stadtarchiv Stadtmuseum)
Koordinaten: 51.1630581, 13.4730264
- partielle Nutzung einzelner Bereiche der gesamten Platzfläche mit Einschränkung des stattfindenden Wochenmarktes
- sowie das Dach des Stadtmuseums, max. Traglast 80 kg, Größe ca. 12 x 2,5 m



Weitere selbstgewählte Standorte können sein:
Fassaden, Nischen, Gassen, Plätze und andere Orte des öffentlichen Lebens.
Die Standorte müssen durch die Eigentümer*innen und/oder das Ordnungsamt der Stadt Meißen genehmigt werden und genehmigungsfähig sein.

Termine

Aufbauwoche: 8. – 12. Juni 2026

Eröffnung Samstag, 13. Juni | 15 Uhr
mit Begrüßung, Einführung und geführtem Stadtrundgang

Veranstaltungswochen
13. Juni – 29. August 2026
mit Workshops und geführten Stadtrundgängen

Finissage Samstag, 29. August 2026 | 15 Uhr
mit Katalogpräsentation und geführtem Stadtrundgang

Abbau: 30. August – 1. September 2026

Folgendes Veranstaltungsprogramm ist geplant:
- geführte Rundgänge zu den Kunstorten mit Kurator*innen und Künstler*innen
- begleitende Workshops unter Zuhilfenahme verwendeter künstlerischer Praktiken und Techniken

Rahmenbedingungen

Angestrebtes **Honorar 3.000 € je Künstler*in** (in Abhängigkeit der bis dahin bewilligten Fördermittel) Zuzüglich können pro Position **1.000 €** Material- und Nebenkosten abgerechnet werden, welche alle zur Realisierung des Projektes notwendigen Kosten und Aufwendungen wie Material, Aufbau, Abbau, Transport und Reisekosten enthalten.

Für Künstler*innen, die nicht aus Dresden und Umgebung kommen, stellt der Kunstverein Meißen während der Aufbauwoche sowie zum Abbau Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Von keiner der eingereichten Arbeiten darf eine Gefährdung für Personen ausgehen, etwa durch scharfe Kanten oder andere potenzielle Verletzungsrisiken. Alle Arbeiten müssen standsicher mit dem Untergrund verankert bzw. sicher aufgehängt und befestigt sein. Zudem sollten sie weitestgehend witterungs- und vandalismusbeständig sein. Arbeiten im öffentlichen Raum können nicht versichert werden. Allen Künstler*innen wird empfohlen, einen Alternativstandort für ihre Arbeit bereitzuhalten.
Auf Grundlage der eingereichten Projektskizze wird ein Ausstellungsvertrag geschlossen.

Jede*r Künstler*in ist für den Auf- und Abbau der eigenen Arbeit selbst verantwortlich. Der Kunstverein Meißen unterstützt im Rahmen seiner Möglichkeiten und nach vorheriger Absprache bei Aufbau und Umsetzung während der Aufbauwoche.

Mit der Einreichung ihrer Unterlagen erklären sich die Bewerber*innen mit den oben genannten Bedingungen und Konditionen einverstanden.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen und auf spannende Projektskkizzen für ***zwischendurch.***

Mit freundlichen Grüßen
Johanna Bettle & Matthias Lehmann
Kunstverein Meißen e.V.